

## Der CSU Ortsverband



Die neue Vorstandschaft 2017

### Herzlich Willkommen beim CSU Ortsverband Rödelsee

Der CSU Ortsverband Rödelsee wurde 1964 gegründet. Im Jahr 2014 konnten wir unser 50 jähriges Bestehen feiern.

Mit 63 Mitgliedern zählt unser Verband zu einen der stärksten Verbänden im Kreis. Diese hohe Mitgliederzahl ist nicht zu letzt der erfolgreichen Vereinsarbeit in den zurückliegenden Jahren zu verdanken. Der Einsatz unseres Vereins, für das Wohl unserer Gemeinde, ist für viele, die sich aktiv mit einbringen möchten, Veranlassung gewesen, sich uns anzuschließen.

## Der Vorstand

### 1. Vorsitzender



1. Vorsitzender Hermann Eickhoff

**Hermann Eickhoff** wurde in der Mitgliederversammlung am 19.03.2015 als neuer 1. Vorsitzender gewählt.

Hermann Eickhoff  
Im Grund 45  
97348 Rödelsee  
Tel.: 09323 / 8779270

### Stellv. Vorsitzender



Stellv. Vorsitzender und Bürgermeister Burkhard Klein

**Burkhard Klein** ist stellvertretender Vorsitzender und seit der Kommunalwahl 2002 auch Bürgermeister unserer Gemeinde. Dank der breiten Zustimmung in der Bevölkerung, die Burkhard Kein und unsere Gemeinderäte in den letzten drei Wahlen erfahren haben, konnten in den zurückliegenden 12 Jahren sehr viel positives für unsere Gemeinde auf den Weg gebracht werden.

### Stellv. Vorsitzender



Stellv. Vorsitzender Bemd Lussert

**Bemd Lussert**

## Stellv. Vorsitzende



**Alexandra Grubert**

Stellv. Vorsitzende Alexandra Grubert

## Schriftführer



**Thomas Schalk**

Schriftführer Thomas Schalk

## Schatzmeister



**Marc-Oliver Schurz**

Schatzmeister Marc-Oliver Schurz

## weitere Mitglieder

### Beisitzer

Theresia Heß  
Siegfried Weise  
Henry Holl

### Kassenprüfer

Michael Dotterweich  
Albert Pruy

## Delegierte für die Kreisvertreterversammlung

### Delegierte

Hermann Eickhoff

Burkhard Klein  
Marc-Oliver Schurz  
Henry Holl  
Thomas Schalk  
Alexandra Grubert  
Bernd Lussert

## Ersatzdelegierte

Dietmar Chrischilles  
Horst Kohlberger  
Gerhard Schilling  
Roland Hemberger  
Theresia Heß  
Manfred Troll  
Siegfried Weise

## Mitgliederversammlungen

### Mitgliederversammlung 2015 mit Neuwahlen



#### Mitgliederversammlung mit Neuwahl

Am 19.03.2015 fand unser Mitgliederversammlung mit anschließenden Neuwahl statt. Im Löwenhof fanden sich 30 Mitglieder des CSU Ortsverbandes ein. Nach 34 Jahren, in denen Horst Kohlberger unseren Ortsverband als 1. Vorsitzender anführte, gab er bekannt, dass er nicht mehr zur Wahl antritt. Somit war es an diesem Abend seine letzte Amtshandlung als 1. Vorsitzender.

Wohlwissend, dass Kohlberger die Seele des Rödelseer CSU-Ortsverbands ist, wollte Burkhard Klein ihn auch nicht einfach mit einem Präsent verabschieden. Dies soll bei einem Fest im „tiefsten und schwärzesten Keller“ Rödelsees geschehen, im Keller des Elfleinhäusla. „Wir werden dort mit Dir einen schönen, schwarzen Abend verbringen“, versprach Klein, der die Verdienste Kohlbergers würdigte.





## Mitgliederversammlung 2014



Am Mittwoch, den 23.07. fand im Löwenhof die Mitgliederversammlung des CSU Ortsverbandes Rödelsee-Fröhstockheim statt. 1. Vorsitzender Horst Kohlberger konnte 20 der insgesamt 56 Mitglieder begrüßen. Eine stattliche Anzahl, wie auch 1. Bgm. Klein bemerkte, vergleiche man das mit vielen anderen politischen Gruppierungen oder einzelnen Vereinsversammlungen.

Zu Beginn stand der Rechenschaftsbericht des 1. Vorsitzenden - und es gab viel zu berichten. Neben den durchgeführten Sitzungen waren es vor allen Dingen die fortlaufenden Veranstaltungen, die der Ortsverband auch außerhalb von Wahlzeiten veranstaltet, so der jährliche "Fränkische Abend" mit Quiz und Liedern zur Heimat, das "Sommerfest" oder die "Ferienpassaktion" und nicht zu vergessen die jährliche "CSU-Radltour" in die nähere Umgebung.

Natürlich lag ein Hauptaugenmerk auf den Bundes-, Landtags-, Europa- und Kommunalwahlen, die allesamt für die CSU Rödelsee-Fröhstockheim mit einem sehr guten Ergebnis endeten. So konnte vor allen Dingen trotz des neuen "Haare-Niemeyer-Systems" die CSU neben 1. Bgm. Klein wieder weitere 6 Gemeinderäte stellen. Im Wahlkampf wurde jedoch auch sehr viel von den Kandidatinnen und Kandidaten geleistet mit hervorragenden Präsentationen bei den Wahlversammlungen, persönlichen Kontakten und schließlich auch der "Frische-Brötchen-Aktion" am Wahlsonntag.



Von dem Stand der Kasse und den einzelnen Ausgaben und Einnahmen berichtete in hamburgischem Deutsch Schatzmeister Ralf Eismann, bevor Kassenprüfer Albert Pruy gemeinsam mit Michael Dotterweich die perfekte Kassenführung bestätigte. Die Entlastung des Kassiers war dann nur noch eine Formalie.

Bgm. Klein ging in seinem kommunalpolitischen Bericht vor allen Dingen auf die zurück liegenden Wahlen ein, betonte, wie wichtig es sei, weiterhin neue Mitglieder für die CSU zu gewinnen und vor allen Dingen alle Kandidatinnen und Kandidaten aus dem Wahlkampf immer wieder für politische Diskussionen zu gewinnen. Vom Großen zum Kleinen, von Europa über den Bund und Land schließlich im Kreis und in der Gemeinde "angekommen" berichtete Bgm. Klein auch von seinen überörtlichen Tätigkeiten, vor allen Dingen aber davon, wie erfolgreich die Gemeinde Rödelsee sich entwickelt. Vor allen Dingen von Außenstehenden erhält die Gemeindeentwicklung sehr viel Lob; die Einkommensteuer- und Gewerbesteuerentwicklung, die Entwicklung der Einwohnerzahlen und die Prognosen lassen dies bestätigen. Es gilt, so Klein, weiter an der guten Entwicklung zu arbeiten und sich nicht mehr in stundenlangen Dialogen mit sehr unwichtigen Themen im Gemeinderat zu beschäftigen.



Erfreulich ist, so 1. Vorsitzender Horst Kohlberger, dass dem CSU Ortsverband im letzten Jahr 5 Mitglieder beigetreten sind, 2 weitere Mitglieder stehen in den Startlöchern. So ist das nächste Ziel, stabil bei 60 Mitgliedern zu landen für den CSU-Ortsverband in greifbare Nähe gerückt.

Am Ende der Versammlung gab Horst Kohlberger die Termine für das laufende Jahr bekannt, warb für den "Fränkischen Abend", die "Ferienpassaktion" mit anschließendem Sommerfest für Mitglieder/innen sowie für die CSU-Radltour, die in diesem Jahr nach Mainstockheim führen soll.



Am Ende wurden Bilder vom sehr schönen Ausflug nach Berlin gezeigt und so konnte sich die Versammlung nach konzentrierten 2 Stunden wieder auflösen. Fortsetzung der erfolgreichen Arbeit des CSU-Ortsverbandes Rödelsee-Fröhstockheim folgt - war hierbei der einstimmige Tenor.

## Mitgliederversammlung 2013 mit Neuwahlen



### Bericht zur Mitgliederversammlung mit Neuwahlen

Am Freitag den 8. März 2013 fand unsere Mitgliederversammlung im Löwenhof statt. Zu Gast hatten wir die Bezirksrätin Frau Christine Bender, die im Anschluss an die Berichte des Ortsvorsitzenden, des Schriftführers, des Schatzmeisters und des Kassenprüfers, über die Aufgaben des Bezirkstages referierte.

Da unser Bürgermeister Burkhard Klein an diesem Abend noch zwei andere Vereins-Mitgliederversammlung besucht hatte, gab er seinen Bericht über die Kommunalpolitik am Ende der Versammlung ab.

Zu Beginn der Versammlung freute sich unser Ortsvorsitzender Horst Kohlberger über zwei neue Mitglieder und zwar Bernd Lussert und Horst M. Kohl aus Wiesenbronn.

Derzeit hat unser Ortsverband 54 Mitglieder.



Rückblickend wurde die Ferienpassaktion, der Fahrradausflug nach Markt Einersheim und Iphofen, der Fränkische Abend mit Ehrungen sowie die Fahrt zu SKF nach Schweinfurt mit Schlachtschüsselessen erwähnt.

Nach der Entlastung der Vorstandschaft durch die Kassenprüfer ging es an die Neuwahl, zu der 21 Mitglieder, später kam noch Bürgermeister Burkhard Klein dazu, anwesend waren. Den Vorsitz im Wahlausschuss übernahm Frau Christine Bender, die zügig die Neuwahlen durchführte. Nach kurzer Zeit stand der neu gewählte Vorstand, die Kassenprüfer und die Delegierten sowie die Ersatzdelegierten fest. Das Ergebnis kann unter "Unsere Köpfe" nachgelesen werden.

## Aus dem Verband

### Kommunalwahl 2014

#### Unsere Kandidaten für die Kommunalwahl 2014



#### 1. Burkhard Klein



**2. Horst Kohlberger**



**3. Bernd Lussert**



**4. Alexandra Grubert**



**5. Karl-Josef Deppisch**



**6. Volker Heß**



**7. Marc-Oliver Schurz**



**8. Gerhard Eyselein**



**9. Theresia Heß**



**10. Achim Hammer**



**11. Steven Heß**



**12. Andre Meyer**



**13. Jens Vollhals**



**14. Albert Pruy**



**15. Dietmar Chrischilles**



**16. Siegfried Weise**



**17. Hermann Eickhoff**



**18. Franziska Eismann**



**19. Peter Heß**



**20. Ulrich Hess**



**21. Franz Reichhard**



**22. Wilhelm Melber**





**23. Rudolf Wandler**



**24. Verena Stier**

## 50 Jahre CSU Ortsverband Rödelsee



Unser CSU Ortsverband feierte am 23. Februar 2014 sein 50-jährige Gründungsfest. Die Winzerkapelle stimmte die Besucher mit ihren Musikstücken zum Fest ein.

Nach der Begrüßung durch den Ortsvorsitzenden Horst Kohlberger und einen Rückblick über die Geschichte des Ortsverbandes begann die Feier.

Als politischen Gast und Redner sprach Bundesminister a.D. über die enge Verbindung zum Ortsverband. Er hatte immer stets große Unterstützung erfahren und ist gerne der Einladung der CSU Rödelsee gefolgt.

Im Anschluss daran sprach unser Landtagsabgeordneter Dr. Otto Hünnerkopf über die positive Entwicklung der Gemeinde Rödelsee. Der Ortsverband als herausragende politische Kraft hat sich hervorragend für die Belange der Bürger eingesetzt.

Vom Patenverein Mainbernheim, von der Weinprinzessin Annalena und Johannes Wandler (Winzerkapelle) wurde die gute Arbeit der örtlichen CSU gewürdigt.

Bürgermeister Klein gratulierte ebenso dem Ortsverband. Im Anschluss daran widmete sich Schwester Theresa Zukic dem Thema: „Den befreienden Umgang mit Fehlern“. Einen sehr interessanten Vortrag, bei dem die Teilnehmer der Feier sehr angespannt lauschten.

Zum Abschluss der Veranstaltung wurde die Bayern- und die Deutschlandhymne gesungen.

Insgesamt ein gelungenes Fest.

## Jahresrückblick 2015

### Liebe Freunde, sehr verehrte Damen und Herren.

Um den Jahreswechsel blickt man zurück auf das vergangene Jahr.

Wie ist es uns 2015 ergangenen?

### **Rödelsee, 19. März 2015**

Die Ära Kohlberger ist zu Ende - Kohlberger als Vorbild gewürdigt „Dieses Jahr gab es Neuwahlen und nach 34 Jahren an der Spitze des CSU-Ortsverbands Rödelsees legte Horst Kohlberger sein Amt in jüngere Hände. Nachfolger ist der 37-jährige Hermann Eickhoff. Die 29 anwesenden Mitglieder verabschiedeten Kohlberger mit stehendem Applaus. Dieses Zeichen größter Wertschätzung rührte Horst Kohlberger.“ DANKE, lieber Horst!

### **Rödelsee 19. April 2015**

Es fand der erste politische Frühschoppen statt. Zusammen blickten wir auf „1 Jahr nach der Wahl“ zurück. Beim Weißwurstfrühstück diskutierten wir aktuelle politische Themen der Gemeinde und der Welt. Gut so!

### **Seinsheim 24. April 2015**

Markus Söder in Facebook: „Tag des Bieres und politischer Abend in Seinsheim am 24. April 2015: überfüllter Saal und tolle Stimmung bei Rede. Komme gerne wieder in den Landkreis Kitzingen.“ WIR waren dabei – gleich nebendran!

### **Rödelsee, 18. September 2015**

5. Fränkischer Abend des CSU-Ortsverbandes „Es wurden 295 Jahre geehrt - 60 Jahre Dr. Johannes Halkenhäuser, 40 Jahre Peter Hess, 40 Jahre Elna-Maria Müller, 40 Jahre Rolf Müller, 30 Jahre Karl-Josef Deppisch, 15 Jahre Franz Reichard, 15 Jahre Albert Pruy, 15 Jahre Gerhard Schilling, 15 Jahre Burkhard Klein, 15 Jahre Ralf Eismann und 10 Jahre Andreas Goldmann. Ein gemütlicher Abend!

### **Rödelsee, 10.10.2015**

Tour de Müll - Rammadama Aktion. Die Kinder waren erschüttert wieviel Dreck die Menschen in unserem schönen Weinort zurücklassen! „Pfui!“

### **Rödelsee - Marktsteft 11.10.2015**

Fahrradtour nach Marktsteft mit Stadtführung, Mittagessen in Marktbreit und Betriebsbesichtigung in der Firma HAAG. Der Schlusshock fand natürlich traditionell in der Häckwirtschaft Vollhals statt! Wie immer eine riesen Gaudi!

### **Was haben wir in 2015 erreicht ?**

1. Zukunft für "Unseren Dorfladen" ? - geschafft!
2. Baugebiet für Fröhstockheim ? - geschafft!
3. Kommunales Förderprogramme Rödelsee? - geschafft!
4. Schnelles Internet für uns alle? - beschlossen!
5. Mehr Förderung für musikalische Früherziehung?- beschlossen!

Diese und noch mehr Beispiele lassen sich aufzeigen für das, was hauptverantwortlich unser CSU-Ortsverband mit seinem Bürgermeister, Stellvertreter und Gemeinderäten in Rödelsee leistet. Wir können heute mit Fug und Recht feststellen: Bayern steht heute so gut da wie noch nie in seiner Geschichte. Aber: Bayern steht auch vor gewaltigen Herausforderungen für die Zukunft.

Sie alle bekommen es hautnah vor Ort mit. Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement, Ihre fachliche und sachliche Kritik und versprechen: Wir setzen uns auch weiterhin für die Belange unserer Gemeinde in Rödelsee, Fröhstockheim und auf dem Schwanberg ein.

Keine andere Partei ist so gut in der Bevölkerung verwurzelt wie die CSU!

Wir wünschen Ihnen allen, Ihren Familien und Freunden ein gesegnetes und glückliches Jahr 2016.

Ihr CSU-Ortsverband

---

---

## **Chronik**

### **50 Jahre CSU-Ortsverband Rödelsee**

#### **DIE GRÜNDUNG DES ORTSVERBANDES**

Genau am Samstag, den 14. November 1964 wurde der Ortsverband aus der Taufe gehoben. Geburtshelfer im oberen Stübchen der Winzerstube Heß (Fritz Heß war übrigens schon seit 1947 CSU-Mitglied) waren der damalige Kreisvorsitzende Kaspar Uhl und der Stimmkreisabgeordnete Oberlehrer Erich Sauer.

Die bis dahin locker organisierte Partei sollte nach dem Wunsch von Generalsekretär Max Streibl von der Basis her aufgebaut werden; die Mitgliederliste des neuen Ortsverbandes - damals gab es erst wenige im

Landkreis - enthielt 20 Namen.

12 Mitglieder aus Rödelsee ( Georg Bayer, Josef Hartmann, Gottfried Deppisch, Ferdinand Heß, Fritz Heß, Kaspar Heß, Otto Schwab, Georg Troll, Karl Troll, Helmut Uhl, Hans Wandler, Hanns Zwosta) und je eines aus Fröhstockheim ( OIR. Gerster), Hoheim (Richard Keppner), Michelfeld (Bgm. Dennerlein) vom Schwanberg (Pfr. Dr. Johannes Halkenhäuser) und vier aus Wiesenbronn (zweimal Reinhard's, Full und Hühsam). Zum 1. Ortsvorsitzenden wurde Hanns Zwosta gewählt.

1964, die Adenauer'sche Aufbauzeit war schon beendet und der neue Bundeskanzler hieß Ludwig Erhard, der Bundespräsident Heinrich Lübke, in München residierte Landesvater Alfons Goppel, unser Landrat war Oskar Schad und in Rödelsee Gottfried Deppisch Bürgermeister.

### **KONSOLIDIERUNG DES ORTSVERBANDES**

Die auswärtigen Mitglieder schieden nach und nach aus. Sie konnten durch örtliche Beitritte ausgeglichen werden, sodass der Ortsverband mit 18 Mitgliedern, das waren immerhin runde 10 Prozent aller CSU-Mitglieder im Kreis Kitzingen, gut dastand. 1967 bestand die Kreis-CSU aus 204 Mitgliedern, die in neun Ortsverbänden zusammengefasst waren. Bei den Wahlen 1965 und 1966 wurde Bürgermeister Gottfried Deppisch mit 94,2 % bestätigt, bei den Gemeinderäten, es gab damals drei Listen im Ort, bekam die CSU 39 % der Stimmen, das waren drei Mandate, 56,4 % wählten die Kreistagskandidaten der CSU, Erich Sauer bekam 53,4 % und Dr. Schulze-Vorberg 67,1 %. 1967/1968 und 1970 bei den Wahlen im CSU-Ortsverband wechselte der Stellvertretende Vorsitzende, Helmut Uhl trat ab und Karl Schmidt nahm seine Stelle ein. Die Beitragserhöhungen von monatlich 50 Pfennig auf eine Mark hätte beinahe ein Gründungsmitglied veranlasst aus finanziellen Gründen aus der Partei auszutreten – so sparsam war man damals.

Die heikelste Versammlung gab es bei der Wahl des Nachfolgers von Landrat Oskar Schad. Die CSU hatte Fritz Porsch nominiert, der ziemlich unbekannt war, und er wurde auf vielfachen Wunsch zu einer Vorstellung im Ortsverband eingeladen. Bei der Versammlung im Gasthaus Stegner stand plötzlich, von einem Mitglied informiert, auch Gegenkandidat Dr. Bauer da. Auch er wollte sein Programm vortragen. Nachdem beide ihre Standpunkte dargelegt hatten, schied man – wie in Rödelsee üblich – in Frieden.

### **ORTSVERBAND EXPANDIERT**

1972 wurde Josef Klein neuer Vorsitzender. Er verstand es in relativ kurzer Zeit die Mitgliederzahl zu verdoppeln. Erstmals war dabei auch das weibliche Geschlecht vertreten. Die Erweiterung trug auch bei den Wahlen ihre Früchte. So erreicht man bei der Kommunalwahl vier Sitze im Gemeinderat (fast 50 %), es waren dies Georg Bayer, Josef Klein, Karl Schmidt und Alfred Tausend. Landrat Bauer erhielt, wieder CSU-Mitglied, gar 73 % der Stimmen und Schulze-Vorberg bekam 60 % der Rödelseer Stimmen. Etwas später (1974) wählte Rödelsee Erich Sauer CSU für den Landtag mit 67,2 % und Heinrich Schmalz CSU für den Bezirkstag mit 62 %.

Bei den Wahlen zum Ortsverband wechselten die Vertreter des Vorsitzenden Josef Klein. Karl Schmidt wird abgelöst von Friedrich Heß, später übernehmen Peter Heß und Heinrich Hölscher die Stellvertreterposten.

1978 wurde mit der Gemeindereform eine neue Situation geschaffen. Es stand die Nachfolge von Gottfried Deppisch an. Die neue Wählerstruktur ließ den CSU-Anteil auf 36,5 % sinken. Josef Klein konnte bei der Bürgermeisterwahl nur 34,4 Prozentpunkte erringen, gegenüber Friedrich Amberger vom Freien Wählerblock, der mit 65,6 % ins Rathaus einzog. CSU Gemeinderäte waren Friedrich Heß, Josef Klein, Alfred Tausend und Hanns Zwosta.

Landrat Bauer wurde diesmal mit 63 % gewählt, mit etwa den gleichen Anteilen Landtagsabgeordneter Erich Sauer und Bezirksrat Heinrich Schmalz. Eine Spitzenposition nahm Michael Glos ein; er erhielt bei dieser Wahl 67,3 % der Rödelseer Stimmen.

### **ORTSVERBAND WIRD NEU AKTIVIERT**

1981 wechselte der Vorsitz im Ortsverband. Es folgt unter Horst Kohlberger die noch anhaltende Zeit der Aktivierung des Ortsverbandes. Neben weiter steigender Mitgliederzahl, nun schon über 40, führt er Tischtennisturniere, Fußballspiel mit der Dorfjugend, Kinderfasching in Fröhstockheim, Karpfenessen udgl. ins Jahresprogramm des Ortsverbandes ein. Die Aktivitäten zahlen sich aus. 1984 stieg bei den Gemeindewahlen die CSU Stimmenzahl auf 40,8 %, was einen fünften Sitz im Ratsgremium einbrachte. Es waren dies Karl Bayer, Peter Heß, Josef Klein, Horst Kohlberger und Hanns Zwosta. Bürgermeister Amberger, ohne Gegenkandidat, bekam 86 % aller Stimmen.

Im Gemeinderat besteht eine gedeihliche Zusammenarbeit mit der anderen Gruppe. Ohne einzelne Initiativen aufzuzählen, beispielsweise ist der Radweg Hoheim ein CSU Vorschlag gewesen, arbeiten die CSU-Mandatsträger sehr aktiv in der Gemeindepolitik mit. Dabei werden auch strittige Themen gewöhnlich nach dem „Amberger'schen Modell“ abgehandelt. D.h. sie werden vertagt und so geändert, bis ein einhelliger Beschluss gewährleistet ist.

Am 22. und 23. September 1989 feierte die CSU Rödelsee das 25-jährige Bestehen mit einer Veranstaltung für alle, bei der die Staatssekretärin Barbara Stamm die Ansprache hielt bei einem Festabend im TSV-Heim am nächsten Tag. Neben Rückblick, Chronik und Arbeit der CSU war Landtagsabgeordneter Franz Brosch als Festredner anwesend. Ehrungen gab es für die Gründungsmitglieder. Der 24.9. war dann mit einem Kindernachmittag den Jüngeren gewidmet. Der Überschuss wurde den damals noch beiden Kindergärten gespendet.

Bei den Kommunalwahlen im März 1990 wurde Friedrich Amberger ohne Gegenkandidat mit 748 Stimmen als Bürgermeister der FFW wieder gewählt. Wir haben gegenüber der letzten Wahl 6 % dazu gewonnen und ziehen nun ebenfalls mit 6 Leuten in den Gemeinderat ein. Trotzdem bekommen wir „nur“ den 3. Bürgermeister Josef Klein. Weitere Gemeinderäte wurden Karl Bayer, Peter Heß, Horst Kohlberger, Franz Sulzbacher und Hanns Zwosta. Horst Kohlberger erhielt für den Kreistag 11.219 Stimmen, die reichten aber nicht. Bei der Abstimmung zur Kompostanlage in Fröhstockheim stimmten die 6 CSU Vertreter dagegen. Die Anlage wurde aber trotzdem gebaut! Auf Initiative der CSU wurde 1990 gegen anfänglich großen Widerstand des Bürgermeisters mit der Planung des neuen ökumenischen Kindergartens begonnen. Ebenso verhielt es sich bei der Umgehung West von Rödelsee.

Bei der „Mitgliederversammlung“ 1993 trat Franz Heß nach einigen Diskussionen und weil er mit der überörtlichen Politik nicht einverstanden war aus der Partei aus. Neu eingestiegen ist: Hugo Dotterweich. Der Ortsverband hat 39 Mitglieder!

Am 26.3.1994 wurde das 30-jährige Jubiläum bei Starkbier, Leberkäs und Brezeln im kath. Pfarrheim gefeiert.

Bei den Bundestagswahlen am 16.10.94 erreichte M. Glos 56 % in Rödelsee/Fröhstockheim.

Auf Initiative der CSU Vorstandschaft findet am 13.3.95 eine Infoveranstaltung zum Thema Fremdenverkehr/Gästewerbung für Rödelsee statt. Diese Ausarbeitung war die Grundlage für die spätere Gründung des Touristikvereins Rödelsee! 1995 zählte der Ortsverband 37 Mitglieder. Die Wanderung von Michael Glos führte vom 7. – 11. Aug. 1995 von Schweinfurt zum Endpunkt nach Rödelsee. Im Schlosshof wurden die Wanderer und Gäste vom Ortsverband gepflegt. Für die Bürgermeisterwahl 1996 sollte für die CSU der Parteilose K-H. Häckner ins Rennen geschickt werden. Nach einigen Diskrepanzen und Problemen bei seinen Auftritten in der Öffentlichkeit entschließt sich die Vorstandschaft kurz vor der Nominierung keine Kandidatur mit ihm vorzunehmen. Dies hatte zur Folge, dass einige Mitglieder austreten und eine neue Bürgerliste gründeten.

Bei der Kommunalwahl gab es dann das Ergebnis: CSU 34 % = 4 Gemeinderäte (Karl-Josef Deppisch, Hugo Dotterweich, Josef Klein und Horst Kohlberger). (FFW 43 % = 6, Bürgerliste 22 % = 3). Bürgermeister bleibt F. Amberger (FFW). Aber Horst Kohlberger wird 2. Bürgermeister Bei der Mitgliederversammlung am 27.3.1998 hatte der Ortsverband 36 Mitglieder. Im Jahr 1998 wurde erstmals im August das Standkonzert mit Weißwurst und Bier am Sonntag nach den Kirchen veranstaltet. Die Kandidaten für Bund, Land und Bezirk konnten sich vorstellen. Wahlergebnisse: Bund 51,6 % Erst- und 44,6 % Zweitstimmen. Land 47 % Erst-

und 56,8 % Zweitstimmen.

Beim Heringssessen, das seit 1998 stattfindet, konnte im März 2000 als Rednerin Barbara Stamm gewonnen werden. Sie ist die Staatsministerin für Arbeit und Sozialordnung, Familie, Frauen und Gesundheit und gleichzeitig die Stellvertreterin des Ministerpräsidenten. Außerdem trug sie sich in das goldene Buch der Gemeinde ein, das extra für diesen Anlass aufgelegt wurde. Im November 1999 stirbt unser allseits geschätztes Mitglied und langjähriger Stellvertreter sowie Beisitzer und früherer 2. Bürgermeister Karl Schmidt im Alter von 80 Jahren.

Bei der Landratswahl erhielt der CSU-Mann Gerhard Schenkel nur 1/3 der Stimmen. Gewählt wurde zur Landrätin Tamara Bischoff von den FFW. Im Januar 2001 trat unser jetziger Bürgermeister Burkhard Klein in die Partei ein. Zum 4. Rödelseer Heringssessen kam Michael Glos als Redner und trug sich ins goldene Buch der Gemeinde ein. Hugo Dotterweich gibt bekannt, dass er für die CSU als Bürgermeisterkandidat antritt.

Seit dem Jahr 2001 ist der CSU-Ortsverband Rödelsee auch im Internet präsent.

Bei der Kommunalwahl am 3. März 2002 gab es dann für die CSU ein ganz erfreuliches Ergebnis. Der CSU Bürgermeisterkandidat Hugo Dotterweich setzte sich gegen seine zwei Mitbewerber (Gustav Tasch von der FFW und Karlheinz Häckner von der Bürgerliste) deutlich mit 60,35 % aller Stimmen durch. Seit 24 Jahren stellte die CSU wieder den 1. Bürgermeister! Im Gemeinderat hat die CSU seit Jahrzehnten wieder die relative Mehrheit erhalten: 40,6 % = 5 Räte (Wilfried Demel, Karl-Josef Deppisch, Burkhard Klein, Horst Kohlberger und Manfred Pfennig), FFW 25 % = 3, Fröhstockheimer Liste 20 % = 2 und Bürgerliste 13% = 2 Sitze.

Leider währte die Freude nur sehr kurz. Hugo Dotterweich verstarb 15 Tage später, noch vor seinem Amtsantritt am 18.3.2002, im Alter von 51 Jahren.

Bei der fälligen Neuwahl am 2. Juni 2002 konnte sich unser CSU-Kandidat Burkhard Klein mit 58 % gegenüber seinen beiden Kontrahenten im ersten Wahlgang durchsetzen. Rödelsee hat endgültig einen CSU Bürgermeister. Nachgerückt im Gemeinderat ist Ingrid Schilling. Burkard Klein nimmt auch übergeordnete Aufgaben wahr und wird einer der Stellvertreter des Kreisvorsitzenden Dr. Otto Hünnerkopf.

Zum mittlerweile 6. Heringssessen am 9. März 2003 war der Gastredner Manfred Ach - gleichzeitig Vorsitzender des Haushaltsausschusses im Bayerischen Landtag. Auch hier hat sich Manfred Ach mit einem Empfang im Rathaus ins „Goldene Buch“ der Gemeinde eingetragen.

Im 2. Halbjahr 2002 und dem Jahr 2003 merkt man in der Gemeinde ganz deutlich den neuen Schwung und das Engagement des neuen Bürgermeisters und der Gemeinderäte. Neu Ideen, Aufgaben, Patenschaften durch Bürger, Mithilfe, „Wir-Gefühl“!

Bei den Landtagswahlen 2003 löst Dr. Otto Hünnerkopf den bisherigen Abgeordneten Franz Brosch ab. Horst Herbert zieht für Fr. Ruth Bauer für die CSU in den Bezirkstag.

Die 10te „Tour-de-Glos“ wird vom „neuen schwarzen Bürgermeister Rödelsee's“ und anderen Mitgliedern des Ortsverbandes auf dem Schwanberg am 30.07.2003 in Empfang genommen und zünftig bei unserem Parteifreund Vollhals in der Häckerstube beendet.

Am 31. August 2003 stirbt überraschend der Mitbegründer und der erste Ortsvorsitzende von Rödelsee Hanns Zwosta. Zum 1.1.2004 zählte der Ortsverband 45 Mitglieder, Tendenz steigend !

Am 29. Februar 2004 feiert die CSU Rödelsee ihr 40-jähriges Jubiläum. Als Gastredner sprach der Staatssekretär im Innenministerium Herr Georg Schmid. Die Veranstaltung fand im vollbesetzten Saal des Sportheims statt.

Im Vorfeld fand im Rathaus der Eintrag in das Goldene Buch statt. Teilgenommen haben hier Bürgermeister Burkhard Klein, Michale Glos unser

Bundestagsabgeordneter und Landesgruppenchef der CSU in Berlin, Franz Brosch der ehemalige Landtagsabgeordneter unseres Stimmkreises, der Altbürgermeister Friedrich Amberger, Dr. Otto Hünnerkopf der Kreisvorsitzender und neuer MdL der CSU, die Weinprinzessin Christiane Behnke, sowie Staatssekretär Georg Schmid und einige Gemeinderäte.

Im Sportheim gab es viele Grußworte und anderen vom CSU Ortsverband Mainbernheim durch Herrn Dr. Peter Hartmann, vom TSV Gerhard Eyselein, vom Musikverein Ullrich Heß. Der Musikverein gestaltete Musikalisch die Veranstaltung. Nach Begrüßung und Rede von Staatssekretär Georg Schmid erfolgten die Ehrungen verdienter Mitglieder. Dieser nahm Dr. Otto Hünnerkopf zusammen mit Michael Glos MdB vor. Otto Walter wurde für 25 Jahre Mitgliedschaft geehrt. Josef Klein der 1972 den Ortsverband weiterentwickelte und die Mitgliederzahl nach oben brachte wurde zum Ehrenvorsitzenden ernannt. Er hat 30 Jahre für die CSU den Gemeinderat angehört, davon 18 Jahre als 3. Bürgermeister, auch war er Gründungsmitglied des Musikvereins und deren 1. Vorsitzender. Letztendlich wurde noch unser Gründungsmitglied Dr. Johannes Halkenhäuser für seine besonderen Verdienste um den Ortsverband geehrt. Es war insgesamt eine hervorragende Veranstaltung für unseren Ortsverband.

Am 13.3.2004 findet für die Dorfjugend im Sportpark Rödelsee eine Fete statt. Der Besuch war wohl nicht sonderlich groß. Die Veranstaltung wurde musikalisch von DJ Olli Höhn moderiert. Die Mitgliederversammlung fand am 2.4.2004 im Hotel „Zum Rödelseer Schwan“ statt.

Am Sonntag, 22.8.2004 fand ein Weißwurstfrühstück im Schlosshof mit der jungen Europaabgeordneten Dr. Anja Weisgerber statt. Mit dabei war auch Dr. Otto Hünnerkopf.

Der CSU Ortsverband aus Hausen/Rhön weilt bei uns am 23. Oktober 2004 zu einem Gegenbesuch. Die Teilnehmer werden vom OV Kohlberger und Bürgermeister Burkhard Klein empfangen und durch den Ort geführt mit einer Wanderung in die Weinberge. Am Abend fand im Löwenhof eine Weinprobe moderiert von Dr. Crafft von Crailsheim statt.

Das traditionelle Fischessen fand am 13.11.2004 zum 22. Male im Löwenhof statt. Dem Kindergarten wurden Spielgeräte überreicht. Diese nahm die Leiterin Frau Rabenstein entgegen.

Das Heringessen mit Staatssekretär Jürgen W. Heike aus dem Sozialministerium fand im St. Josef Pfarrheim statt. Im Vorfeld war wiederum der Eintrag ins Goldene Buch der Gemeinde. Teilgenommen haben noch die Weinprinzessin Melanie Troll. Der Besuch war sehr mangelhaft, was zum Anlass geführt hat, dass diese Veranstaltung aus dem Terminkalender für die kommenden Jahre gestrichen wurde.

Die Mitgliederversammlung mit Neuwahlen fand am 18. Februar 2005 im Hotel „Zum Rödelseer Schwan“ statt. Gewählt wurden:

1. Vorsitzender: Horst Kohlberger
2. Stellvertretende Vorsitzende sind: Burkhard Klein Karl-Josef Deppisch Gerhard Schilling
3. Schriftführer: Thomas Schalk
4. Schatzmeister: Ralf Eismann
5. Weitere Mitglieder: Horst Stier Manfred Pfennig Manfred Troll Marc-Oliver Schurz Cornelia Heß
6. Kassenprüfer: Karl Bayer Albert Pruy

Rudolf Heckel, der seit 1991 die Geldgeschäfte führte, wurde für seine hervorragende Arbeit der Dank ausgesprochen.

Am 1. September 2005 fand das diesjährige Kreisbürgerfest mit dem Generalsekretär der CSU Markus Söder bei uns in Rödelsee statt. Die Veranstaltung wurde im Festzelt der Burschenschaft im Vorfeld der Kirchweih abgehalten. Vorab war wieder der Eintrag in das Goldene Buch der Gemeinde. Mit dabei waren die Weinprinzessin Theresa Sulzbacher. Die Teilnehmer zogen mit der Musikkapelle vom Rathaus ins Festzelt. Mit dabei war Michael Glos der Landesgruppenchef der CSU im Bundestag. Die Veranstaltung war sehr schlecht besucht.

Bei der Bundestagswahl am 18. September erreichte die CSU in Rödelsee bei den Erststimmen 58,1 %, bei den Zweitstimmen 52,0 %. Michael Glos zieht wieder in den Bundestag ein. Es kommt in Berlin zur großen Koalition. Kanzlerin wird Angela Merkel. Vizekanzler Münterfering von der SPD. Edmund Stoiber der Bay. Ministerpräsident soll Wirtschaftsminister in Berlin werden, will aber dann nicht und es kommt zu großen Problemen bei der Wählerschaft. Man versteht nichts mehr. Dieses Zaudern von Edmund Stoiber wird sehr negativ in der Bevölkerung angesehen. Michael Glos wird daraufhin Wirtschaftsminister.

Beim Fischessen am 12.11. 2005 kommt in die Winzerstube nach Rödelsee das Bayer. Fernsehen mit Dr. Otto Hünnerkopf. Der Reporter will die Stimmung im Ortsverband erfragen. Aufgrund der Absage von Edmund Stoiber nach Berlin zu gehen ist die Stimmung im Ortsverband schlecht. Es kommt zu Unmutsäußerungen.

Im Anschluss an die Reportage werden verdienstvolle Mitglieder geehrt. Es sind dies für 50 Jahre CSU-Mitgliedschaft Dr. Johannes Halkenhäuser der ehemalige Schwanbergpfarrer, für 30 Jahre Elna-Maria Müller, Rolf Müller und Peter Hess.

Montagabend 14.11. wurde die Reportage im Bayerischen Rundfunk im 3. Programm gezeigt.

Im Dezember stirbt unser Mitglied Stefan Hermann. Der OV bedankt sich bei ihm mit einer Blumenschale.

Am 20.3.2006 fand die Mitgliederversammlung im Löwenhof statt.

Zum Familien-Nachmittag nach Fröhstockheim wurde am 13.5.2006 die gesamte Bevölkerung eingeladen. Für die Kinder wurden am Sportplatz 2 Hüpfburgen aufgebaut. Das gemütliche Beisammensein fand in der Raiffeisenhalle statt.

Das Fischessen fand am 18.11.2006 im Gasthaus Stegner statt. Karl-Josef Deppisch wurde für 20 Jahre Mitgliedschaft von Dr. Otto Hünnerkopf geehrt.

Am 2.1.2007 stirbt unser Ehrenmitglied Josef Klein, der Vater von Bürgermeister Burkhard Klein, im Alter von 70 Jahren überraschend. Bei der Beisetzung würdigte unser Landtagsabgeordneter Dr. Otto Hünnerkopf die Arbeit im Ortsverband und Kreisverband. Ortsvorsitzender Horst Kohlberger sprach für die Gemeinde den Nachruf.

Die Neuwahlen bei der Mitgliederversammlung am 16. März 2007 fanden im Löwenhof statt.

1. Vorsitzender: Horst Kohlberger
2. 3 Stellvertretende Vorsitzende: Burkhard Klein, Gerhard Schilling und Karl-Josef Deppisch.
3. Schriftführer: Thomas Schalk
4. Kassier: Ralf Eismann
5. Weitere Vorstandsmitglieder: Horst Stier, Manfred Pfennig, Roland Hemberger, Marc-Oliver Schurz, Volker Hess, Manfred Troll und Cornelia Heß

Die Mitgliederversammlung war gleichzeitig der Auftakt für die Kommunalwahl im März 2008.

Im Verlauf des Jahres wurden viele Kandidaten auch außerhalb der Partei für die CSU-Liste zur Kommunalwahl gewonnen. Am 18. Juli 2007 trafen sich alle Kandidaten und Mitglieder zu einem Dämmerchoppen im Löwenhof. Es galt das Programm und Einzelheiten für den bevorstehenden Wahlkampf zu erörtern.

Zur Nominierungsversammlung wurde am 12. September 2007 um 19 Uhr in den Löwenhof eingeladen. Zunächst wurden Fotos aller Kandidaten im Saal durch das E-Center-Fotostudio gemacht. Die Kosten von 240,- € werden vom Ortsverband getragen. Der Kandidat für das Bürgermeisteramt ist Burkhard Klein einstimmig gewählt. Auch die vorbereitete Liste wurde einstimmig angenommen. Wir haben alle Schichten der Bevölkerung aus Rödelsee und Fröhstockheim mitgenommen.

Der CSU-Kreisverband veranstaltet am 21.10.2007 einen Familien-Nachmittag mit Vorstellung der Kreistagskandidaten. Unser Ortsverband hat sich um die Bewirtung der Besucher gekümmert. Als Entschädigung werden wir zu einer

Fahrt nach München in den Landtag eingeladen.

Beim Fischessen am 17. November 2007 wurde Irma Hartmann für 25 Jahr CSU-Mitgliedschaft geehrt.

Im Januar 2008 ging es in die Endphase des Wahlkampfes. Es wurden die Termine für die Wahlversammlungen in Rödelsee und Fröhstockheim festgelegt. Kurt Rieder und Horst Stier haben eine Power-Präsentation für beide Veranstaltungen vorbereitet, die hervorragend angekommen ist. Bei beiden Terminen waren sehr viele Besucher anwesend. Der Wahlkampf war geprägt von der Verschuldung der Gemeinde durch den Umbau des Löwenhofes und des neuen Baugebietes am Schlossberg. Der Gegenkandidat Walter Fuhrmann hat dies massiv angeprangert obwohl er im Gemeinderat für die Projekte mitgestimmt hat. 2. März 2008 fand die Kommunalwahl statt. Der Ortsverband hat ein Traumergebnis eingefahren.

Burkhard Klein wird mit 80 % zum Bürgermeister gewählt. Walter Fuhrmann (Freie Wähler) hat 20 % bekommen. Für den Gemeinderat erreichten wir mit insgesamt 11423 Stimmen (FW 6510 Stimmen, Fröhstockheimer Liste 4684 Stimmen) 7 Sitze im Gemeinderat. Es sind dies nach der Stimmenzahl: Horst Kohlberger, Karl-Josef Deppisch, Volker Heß, Roland Hemberger, Dietmar Chrischilles, Gerhard Eyselein und Ingrid Schilling.

Vom 10.-12.4.2008 unternimmt der OV eine Fahrt nach Berlin. Mit 51 Personen startet die Reisegruppe. Es standen das Bundeskanzleramt, der Reichstag, der Bundesrat, die Bay. Landesvertretung und eine Stadtrundfahrt auf dem Programm.

Am 15.4.2008 fand die Mitgliederversammlung im Löwenhof statt. Es wurden die neuen Mitglieder Alexandra Grubert, Renate Klein und Siegfried Weise besonders begrüßt. Mittlerweile hat der OV 60 Mitglieder, darunter 3 Jugendliche. Bei dieser Versammlung wurde Willi Melber für 25 Jahre CSU-Mitgliedschaft geehrt. Im Verlauf der Veranstaltung wurde auch die kommende Landtagswahl am 28. September angesprochen. Die Kandidatin für den Bezirkstag Frau Christine Bender war da und hat sich dem Ortsverband vorgestellt.

Die Landtagswahl am 28. September war für die CSU in Bayern ein Debakel. Es wurden nur noch 43,8 % der Stimmen eingefahren und es musste ein neuer Parteivorsitzender und Ministerpräsident gesucht werden.

In Rödelsee wurde ein sehr gutes Ergebnis eingefahren. An Erststimmen bei der Landtagswahl erreichten wir 46,35 %, bei den Zweitstimmen 66,89 % ergibt ein Gesamtergebnis von 56,6 % Beim Bezirkstag sah es etwas anders aus. Erststimmen 37,11 %, bei den Zweitstimmen 37,60 % ergibt ein Gesamtergebnis von 37,33 %.

Am 4. November 2008 wird unser Mitglied und langjähriger Schatzmeister Rudolf Heckel zu Grabe getragen. Der Ortsvorsitzende Horst Kohlberger würdige am Grab seine Verdienste für die CSU.

Das Fischessen fand am 29. November 2008 im Gasthaus Stegner statt. Manfred Pfennig wurde für 20 Jahre CSU und seine Verdienste für die CSU mit der Silbernen Ehrennadel ausgezeichnet. Anwesend war auch unser Gründungsmitglied Dr. Johannes Halkenhäuser der sich extra aus Würzburg hat bringen lassen und wieder abgeholt worden ist.

Die Mitgliederversammlung mit Neuwahlen fand am 9. März 2009 im Löwenhof statt. In der Mitgliederversammlung hat sich Friedrich Heß wegen der Umwidmung der nicht ansehnlichen Spielfläche am Mönchshöflein zu Wort gemeldet und hat seinen Unmut bekundet dass die Fläche als Bauplatz verkauft wird. Die Neuwahlen ergaben folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender: Horst Kohlberger

Stellvertretende Vorsitzende: Burkhard Klein, Gerhard Schilling und Alexandra Grubert. Schatzmeister: Ralf Eismann

Schriftführer: Thomas Schalk Beisitzer: Christian Heß, Cornelia Heß, Marc-Oliver Schurz, Horst Stier und Manfred Troll Ortsgeschäftsführer: Kurt Rieder

Kassenprüfer: Karl Bayer und Albert Pruy



Kooptiert für die Vorstandschaft sind außerdem alle CSU Gemeinderäte, die immer mit eingeladen werden. Am 14.3.2009 tritt Friedrich Heß aus der Partei aus. Er war seit 1972 Mitglied.

Bei der Wahl zum Europa-Parlament am 7. Juni 2009 konnten wir mehr als 50 % der Stimmen in Rödelsee erreichen.

Der Familien-Nachmittag in Rödelsee fand am 14.6.2009 im Schlosspark statt. Es war eine gut gelungene Veranstaltung. Die Kinder konnten 5 Hubschrauberflüge gesponsert von Herrn Baier gewinnen. Es waren sehr viele Besucher gekommen.

Die Vorstandssitzung am 23.9.2009 fand im Elfleinshäusla statt. Der Hauptorganisator zur Wiederbelebung dieses Museums führte durch die Räume. Anschließend übergab der OV 100,- € als Spende. Vom Bezirk gab es einen Zuschuss von 25.000,- €, der für die Einrichtung zweckgebunden ist.

Bei der Bundestagswahl am 27.9.2009 erreichte die CSU in Rödelsee an Zweitstimmen 47,50 %, Erststimmen für Michael Glos nur noch bei 45,50 %. Am 11. Oktober 2009 fuhren ca. 18 Personen mit 2 Kleinbussen (gesponsert von Roland Hemberger und Erwin Vollhals) nach Seinsheim. Dort empfing uns der Bürgermeister Heinz Dorsch und führte uns durch die Kirchenburg. Anschließend gab es einen kleinen Bierumtrunk in der dortigen Hausbrauerei. Danach wanderten die Teilnehmer zur Paradiesscheune. Dort wurde das Mittagessen eingenommen. Hinzu kam nun der ehemalige Bürgermeister von Willanzheim Wilhelm Sturm. Er führte uns durch die Weinberge mit einem Schoppenstopp an einer Hütte bis nach Hüttenheim. Dort wurde von seiner Frau in einer Kirchengade Kaffeetafel aufgebaut. Wir konnten uns mit Kaffee und Kuchen stärken. Danach wurde noch der „Tante Emma“ Laden im Ort besucht. Danach ging es zurück in die Heckenwirtschaft von Erwin Vollhals, wo der Ausflug ausklang.

Beim Fischessen am 30. Oktober 2009 in der Winzerstube wurden Otto Walter für 30 Jahre und Erwin Vollhals für 20 Jahre geehrt. Unser Gründungsmitglied Dr. Johannes Halkenhäuser extra aus Würzburg angereist wurde herzlich begrüßt. Insgesamt nahmen 52 Personen an der Veranstaltung teil. Es zeigt von einem guten Zusammenhalt im Ortsverband. Am 1. Dezember wird unserem Mitglied Dr. Hans Staudacher für 30 Jahre in seinem Haus die Urkunde nebst Anstecknadel überreicht. Er konnte am Fischessen nicht teilnehmen.

Am 3. Dezember besucht der OV Friedrich Heß und gratuliert zu seinem 70. Geburtstag. Für Edwin Heß der 20 Jahre im OV ist wurde die Urkunde mit Nadel übergeben. Am 23.2.2010 findet die Mitgliederversammlung im Löwenhof statt. Anwesend sind 22 Mitglieder. Als Gast kam Frau Christine Bender (Bezirksrätin). Es wurden für 10 Jahre Mitgliedschaft geehrt: Burkhard Klein, Gerhard Schilling, Albert Pruy, Ralf Eismann und Franz Reichhard.

Am 31.3.2010 wurde versucht in der Häckerwirtschaft Vollhals eine Junge Union zu gründen. Es waren 7 Jugendliche der Einladung gefolgt. Leider ist das Vorhaben misslungen.

8.9.2011 findet eine Vorstandssitzung im Museum „Schutztruppe Südwest-Afrika“ von Norbert Linke statt. Vor der Sitzung wurde das Museum besichtigt. Der diesjährige Ausflug fand am 10.10. 2010 statt. Es ging mit dem Fahrrad zunächst zum Schweinemastbetrieb Dennerlein, weiter nach Großlangheim mit Führung durch den Ort, anschließend nach Wiesenbronn und dann wieder zurück. Schlussshock war bei Erwin Vollhals in der Häckerwirtschaft.

Beim Fischessen am 29.10. im Löwenhof wurde unser Gründungsmitglied Dr. Johannes Halkenhäuser zum Ehrenmitglied ernannt. Außerdem wurde geehrt für 35 Jahre Peter Heß, Elna-Maria Müller und Rolf Müller, für 25 Jahre Karl-Josef Deppisch. Zur Vorstandssitzung traf man sich im Pfarrheim St. Josef am 17.1.2011. Wichtiges Thema die Beitragsanpassung von 50,- €/Jahr auf 62,- €/Jahr.

Die Mitgliederversammlung fand am 16.2.2011 im Löwenhof statt. Besucht hat uns an diesem Abend unser Landtagsabgeordneter Dr. Otto Hünnerkopf. Der Vorsitzende Horst Kohlberger wurde für 30 Jahre Vorsitzender geehrt. Die Neuwahl ergab folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender Horst Kohlberger,

Stellvertreter sind Burkhard Klein, Gerhard Schilling und Alexandra Grubert,

2. Schriftführer Thomas Schalk,
3. Schatzmeister ist Ralf Eismann,
4. Beisitzer sind Horst Stier, Manfred Troll, Marc-Oliver Schurz, Manfred Pfennig und Siegfried Weise. Ortsgeschäftsführer Kurt Rieder, Revisoren sind Michael Dotterweich und Albert Pruy.

Am Sonntag 28. August 2011 wurde der Familien-Nachmittag abgehalten. Vor dem Nachmittag, der erst um 17 Uhr begann wurde eine Ferienpaß-Aktion mit Kinder aus der Verwaltungsgemeinschaft durchgeführt. Die Organisation hatte Manfred Grubert und sein Team. Es wurde Bogenschießen angeboten.

Am 9. Oktober 2011 ging es mit einer Gruppe von 20 Personen mit dem Fahrrad auf Entdeckungsfahrt nach Kitzingen. Wir wurden vom Hofrat Walter Vierether in den historischen Saal im Rathaus Kitzingen empfangen. Anwesend waren auch 3 Weinprinzessinnen, mit dabei auch Franziska aus Rödelsee. Nach dem Empfang wurden wir durch Herrn Hildebrandt durch die Stadt geführt. Nach gutem Mittagessen im Fränkischen Hof radelte die Gruppe weiter nach Sulzfeld. Wir wurden dort vom Bürgermeister Gerhard Schenkel im Rathaus empfangen. Danach wurden wir durch den Ort mit seinen vielen historischen Gebäuden geführt. Um 17.30 Uhr ging es zurück nach Rödelsee mit Schlusshock bei unserem Mitglied Erwin Vollhals. Bei einem gemütlichen Schoppen klang der Tag dann aus.

Bei der Mitgliederversammlung am 9.5.2012 mussten die Delegierten für die besondere Kreisdelegiertenversammlung Bundestagswahl und Landtagswahl gewählt werden. Es waren dies: Marc-Oliver Schurz, Thomas Schalk, Alexandra Grubert, Gerhard Schilling, Burkhard Klein und Horst Kohlberger.

Am 4.8.2012 trafen sich die Gewinner vom letzten Familiennachmittag in Fröhstockheim im Gewerbegebiet bei Herrn Baier. Dort wurden die Hubschrauberflüge gestartet. Alle Gewinner waren total begeistert.

Am 18. August 2012 um 13 Uhr beginnt die von uns organisierte Ferienpassaktion mit Bogenschießen im Schlosspark. Manfred Grubert und sein Team waren verantwortlich für die Aktion. Mit 20 Kindern waren wir ausgebucht.

Am 1.10.2012 tritt Bernd Lussert in unserer Partei ein.

Am Mittwoch, 10 Oktober 2012 stellte sich unser Bürgermeister Burkhard Klein bei der Delegiertenversammlung in Koltzheim zur Wahl für den neuen Bundestags-Abgeordneten. Seine Gegenkandidatin ist Dr. Anja Weisgerber, die Europa-Abgeordnete und Frau Stöckinger. Im ersten Wahlgang gab es keine Mehrheiten. Dr. Anja Weisgerber 77, Burkhard Klein 50 und Fr. Stockinger 31 Stimmen. Burkhard Klein und Dr. Anja Weisgerber kamen in die Stichwahl. Das Ergebnis 88 Stimmen Dr. Anja Weisgerber, Burkhard Klein 67 Stimmen. Er bleibt uns als Bürgermeister erhalten.

Der Radausflug war am 14. Oktober 2012. Die Fahrt ging über Iphofen nach Markt Einersheim. Nachdem Mittagessen hat uns Herr Böhm durch den Ort geführt. Zum Kaffee wurden wir von der Bäckerei Fuchs eingeladen, anschließend wurde die Bäckerei Fuchs besichtigt. Anschließend gab es eine Weinprobe in der Weinstube Gamm. Später ging die Fahrt nach Iphofen. Dieter Sturm empfängt uns und führt uns durch die Stadt. Er erzählt uns die Geschichte von Iphofen. Danach hat uns Hans Ruck vom selbigen Weingut zu einer Weinprobe eingeladen. Mit viel Wissenswerten traten wir gegen 18 Uhr den Rückweg nach Rödelsee an. Zum Abschluss wurde noch bei unserem Mitglied Erwin Vollhals in die Häckerwirtschaft eingekehrt.

Am Samstag, 20 Oktober 2012 fand unser „Fränkischer Abend“ im Löwenhof mit Ehrungen statt. Unser Landtagsabgeordneter Dr. Otto Hünnerkopf übernahm die Ehrungen. Für 40 Jahre: Karl Bayer, Hans Pauli, Rudolf Wandler und Horst Kohlberger Für 35 Jahre: Franz Sulzbacher Für 30 Jahre: Irma Hartmann und Willi Melber Für 10 Jahre: Wilfried Demel, Michael Dotterweich und Kurt Rieder

Auf Einladung von Hermann Eickhoff führen Mitglieder des Ortsverbandes nach Schweinfurt zu SKF um das Werk zu besichtigen. Anschließend war ein Empfang im Rathaus in Schweinfurt und danach ging es zur originellen „Schweinfurter Schlachtschüssel“.

Am 23.11.2012 tritt Horst M. Kohl aus Wiesenbronn unserem Ortsverband bei. Bei der Vorstandssitzung am 8.2.2013 hat sich Burkhard Klein bereit erklärt wieder als Bürgermeister zu kandidieren. Es ging bei dieser Sitzung um die Vorbereitung der Kommunalwahl.

Bei der Mitgliederversammlung am 8.3.2013 fanden Neuwahlen statt. Zum Ortsvorsitzenden wurde Horst Kohlberger wiedergewählt. Als Stellvertreter: Klein Burkhard, Alexandra Grubert und Bernd Lussert. Schriftführer: Thomas Schalk, Schatzmeister: Ralf Eismann, Weitere Vorstandmitglieder: Horst Stier, Siegfried Weise, Hermann Eickhoff, Marc-Oliver Schurz, Manfred Pfennig. Zu Delegierten für die Kreisvertreterversammlung wurden folgende Personen gewählt: Horst Kohlberger, Burkhard Klein, Gerhard Schilling, Alexandra Grubert, Schalk Thomas und Marc-Oliver Schurz.

Am 23. Juli organisiert der Ortsverband wieder einen Bus nach Castell zu Kreis-Seniorentreffen.

Die Ferienpassaktion mit Bogenschießen fand am Samstag, 24. August 2014 statt. Es waren 13 Kinder anwesend. Im Anschluss daran fand der Familien-Nachmittag im Schlosspark statt. Anwesend waren die Kandidaten Dr. Anja Weisgerber (Bundestag), Dr. Otto Hünnerkopf (Landtag), Christine Bender (Bezirkstag) und Gerlinde Martin (Bezirkstag). Der Besuch war ordentlich. Es wurden Hubschrauber-Rundflüge verlost. Nachdem jedoch um 19 Uhr starker Regen eingesetzt hat endete die Veranstaltung.

Bei der Landtagswahl am 15. September erreichten wir wieder ein sehr gutes Ergebnis. Erststimmen: 54,23 % Zweitstimmen: 66,91 %

Bei der Bundestagswahl am 22. September sah es ebenfalls sehr gut aus. Erststimmen: 60,60 % Zweitstimmen: 55,73%. Theresia Heß tritt am 7.10. in die Partei ein.

Der Radausflug nach Schwarzach mit Besichtigung des Lehr-,Versuchs-und Fachzentrum für Schweinehaltung sowie die Führung in der Klosterabtei über die Energieversorgung fand am Sonntag, 13 Oktober statt.

Petra Heß wird am 21.11. Parteimitglied, Heike und Stefan Bandelow werden am 25.11. Mitglied.

Am 12.12.2013 fand im Löwenhof die Nominierungsversammlung für die Kommunalwahlen statt. Es wurden auch die Kandidaten-Bilder von „Evas-Fototshop“ gefertigt, sowie ein Gruppenbild. Es konnten wieder 24 Kandidatinnen bzw. Kandidaten aufgestellt werden.

Eine Zusammenkunft aller Kandidaten und der Vorstandschaft wurde am 3. Januar 2014 im Pfarrheim St. Josef abgehalten. Hier wurde das weitere Vorgehen zur Kommunalwahl besprochen. Wilfrid Demel stellt uns Flyer und Plakate kostenlos zur Verfügung.

Ingrid Weise wird am 3.1.2014 Mitglied. Am 20.1. 2014 tritt Henry Holl in die CSU ein.

Am Montag 10. Februar fand in Fröhstockheim die erste Wahlversammlung statt. Sie war gut besucht. Es wurde unsere Video-Aufzeichnung unserer Kandidaten vorgeführt, die Kurt Rieder mit seiner Tochter Lisa im Vorfeld gefilmt hat. Anschließend sprach Burkhard Klein.

Am Dienstag, 18. Februar wurde die Wahlversammlung in Rödelsee in der „Hall“ abgehalten. Wie in Fröhstockheim lief die Veranstaltung ab. Sie war ebenfalls gut besucht.

Am Sonntag, den 23. Februar feiert der Ortsverband sein 50-jähriges Bestehen in der „Hall“. Ehrengäste waren Michael Glos mit Frau, alle Vereinsvorstände aus der Gemeinde. Anwesend waren auch Mitglieder aus Mainbernheim. Auch Nikolaus Knauf ließ es sich nicht nehmen an der Feier teilzunehmen. Unser einziges lebendes Gründungsmitglied Dr. Falkenhauser war ebenfalls da.

Die Veranstaltung wurde von einer Abordnung der Winzerkapelle musikalisch umrahmt. Als Hauptrednerin war Schwester Theresa Zucik engagiert, die mit

ihrem Vortrag alle Anwesenden begeisterte. Am Anfang begrüßte der Ortsvorsitzende Horst Kohlberger mit einen kurzen Rückblick auf 50 Jahre, anschließend sprach Michael Glos, danach Bürgermeister Burkhard Klein bevor Theresa Zukic zu Wort kam. Insgesamt war es eine gelungene Veranstaltung. Als Fotograf fungierte Achim Hammer.

Sonntag 16.3. früh um 3 Uhr treffen sich Kandidaten in Markt Einersheim bei der Bäckerei Fuchs. Es werden Brötchen in Stoff-Tragetaschen eingepackt. Um 6 Uhr treffen sich die restlichen Kandidaten und nehmen die Brötchentaschen im Hof von Willi Melber in Empfang und tragen diese bis 7 Uhr aus.

Am Sonntag, 16.3.2014 fanden die Kommunalwahlen statt. Der Ortsverband hat wieder ein gutes Ergebnis eingefahren. Als Bürgermeister wurde wieder Burkhard Klein mit 88 % der abgegebenen Stimmen gewählt.

Durch das neue Wahlverfahren „Haare-Niemeyer“ hat der Ortsverband nur noch 6 Sitze erreicht. Von 21.267 Stimmen erreichten wir 11.078, bedeutet 52,09%, Freie Wähler 5.674 Stimmen = 26,68 %, sowie Fröhstockheimer Liste 4.515 = 21,23 % Nach der Stimmenzahl sind dies Lussert Bern, Kohlberger Horst, Deppisch Karl-Josef, Heß Volker, Eyselein Gerhard und Chrischilles Dietmar. Die Nachwahlfeier fand in der Häckerstube Vollhals statt. Es wurden die Zahlen von Kurt Rieder erfasst und per Beamer vorgeführt.

Am 22. Juli wurde wieder ein Bus für das Kreis-Seniorentreffen in Castell organisiert.

Am 23. Juli fand die Mitgliederversammlung statt.

24. August fand im Elfleinshäusla im Anschluss an die Ferienpassaktion ein Mitglieder-Abend statt. Es gab Brotzeit und Wein. Insgesamt ein gelungener Abend.

Am 12. Oktober unternimmt der OV wieder einen Fahrrad-Ausflug nach Mainstockheim und Albertshofen.

Am 20. Oktober findet der „Fränkische Abend“ im Löwenhof statt. Es werden geehrt: Dr. Hans Staudacher, Otto Walter, Erwin Vollhals, Manfred Troll und Edwin Heß.

Am 13.11. werden Tobias Demel, Dr. Holger Kelle und Jürgen Schmitt Mitglied.

Am 27.11. findet eine Vorstandssitzung bei Christel Wandler statt. Wir sind dort eingeladen bei Brotzeit und Getränken. Mit einem Blumenstrauß bedanken wir uns. Bei dieser Sitzung wurden die Termine für 2015 festgelegt. Weiter wurde über die Nachfolge von OV Horst Kohlberger diskutiert. Hermann Eickhoff ist bereit den Vorsitz bei der Neuwahl am 20. März 2015 zu übernehmen. Es soll eine totale Verjüngung der Vorstandschaft stattfinden.

Am 15.12. wird Jens Vollhals Mitglied.

